practic 1/90, S. 39-40

Uwe Rehn/Peter Berg

Anschluß eines Druckers K-63.. an den Z1013 über CENTRONICS

Die Daten werden bei einer Schnittstelle nach CENTRONIC-Standard über acht Datenleitungen (DATA 1 bis DATA 8) gleichzeitig übergeben. Deshalb ist die erreichbare Datenübertragungsgeschwindigkeit ein Mehrfaches höher als bei einer seriellen Schnittstelle (z. B. V 24).

Die Gültigkeit der vom Computer aus an den Data-Leitungen des Druckers anliegenden Signalen wird dem Drucker mit einem ‚low' Signal auf der STROBE-Leitung mitgeteilt.

Die Empfangsbereitschaft des Druckers wird dem Computer mit einem kurzzeitigen ‚low' Signal auf der BUSY-Leitung erklärt. Während der Datenverarbeitung (wenn der Druckerpuffer voll ist) oder der Drucker auf 'OFFLINE' geschaltet ist, setzt der Drucker das BUSY CONDITION Signal auf ‚high'.

Steckeranschluß-Schema

Bedeutung	Z 1013-Stecker (X 4)	PIO	CENTRONICs Stecker Pin
DB0	A4	PA0	2
DB1	B4	PA1	3
DB2	C4	PA2	4
DB3	A3	PA3	5
DB4	B3	PA4	6
DB5	C3	PA5	7
DB6	A2	PA6	8
DB7	B2	PA7	9
BUSY	(C5)	PB4	11
*STROBE	(B5)	PB7	1
GND	A5	-	16

Achtung: Die in Klammern geschriebenen Pins des Steckverbinders X4 des Z 1013 sind original nicht so geschaltet. Sie sind zum Trennen der Leiterzüge freizukratzen und mit kurzen Drahtstückchen direkt mit den Pins 31 (PB4) bzw 34 (PB7) der PIO (Schaltkreis A 45) zu verbinden. Durch diesen Eingriff erlöschen alle Garantieleistungen des Herstellers!

Quelle für einen CENTRONIC-Treiber

```
    ORG E808H
```

```
DRAKK:    CMP 1EH        ;Ist das Zeichen 1E?
  JRNZ ZEIDR-#    ;Wenn nein, Sprung zum Zeichendrucken
  LD A, 0DH
  CALL ZEIDR
  LD A, 0AH    ;andernfalls Ausgabe von 0D, 0A
ZEIDR:    PUSH AF        ;Zeichen retten
  LD A, 0FH    ;PIO-initialisieren (Byte Ausgang)
  OUT 1        ;PortA, Control
  CPL        ;A, F0H
  OUT 2        ;Port B, Daten
  POP AF        ;Zeichen zuruckholen
ZEID1:    OUT 0        ;Ausgeben an Drucker
  XOR A         ;A:=0
  OUT 2        ;Ausgeben an Port B (Strobe:=low)
  CPL         ;A:=FF
  OUT 2        ;Ausgeben an Port B (Strobe:=high)
ZEID2:    IN 2        ;Port B, Daten einlesen
  BIT 4,A     ;Ist BUSY low?
  JRNZ ZEID2-#    ;Wenn nicht, dann erneute Frage
  RET        ;andernfalls zurück und evtl. neues Zeichen
END
```

Uwe Rehn/Peter Berg

From:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - **Homecomputer DDR**

Permanent link:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z1013/literatur/practic-90-1-3?rev=1280314229

Last update: **2010/07/27 22:00**